

Ortsgemeinde Buchs

Ratsmitteilungen Oktober 2008

Wahlen

Am 28. September 2008 wurde gewählt. Die Mitglieder des Ortsverwaltungsrates, der Ortsverwaltungsratspräsident sowie die Mitglieder der GPK wurden für die Amtsdauer 2009 bis 2012 bestätigt. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei den Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Alpen

Ein sehr guter, grasreicher Alpsommer fand mit den Alpabfahrten von Anfang September seinen Abschluss. Auf Malschüel und Malbun wurden bei der Alpmulchentaxation sehr gute Resultate erzielt. Der Verwaltungsrat bedankt sich beim Alppersonal für die geleisteten Dienste.

Zukunft Alp Malschüel

Rückläufige Anmeldungen von Milchkühen und der ungewisse, über kurz oder lang aber anstehende Sanierungsbedarf auf der Alp Malschüel haben den Verwaltungsrat veranlasst, neue Bewirtschaftungsformen zu prüfen. Unter Begleitung des Landwirtschaftlichen Zentrums Rheinhof, Fachstelle Betriebswirtschaft wurden folgende vier Varianten miteinander verglichen:

Variante 1: Ziegen und Mutterkühe/Rinder

Variante 2: Ziegen, Rinder und 40-50 Milchkühe ohne Verkäsung auf Malschüel

Variante 3: Verpachtung Malschüel

Variante 4: Beibehaltung der bisherigen Lösung

Bei der Entscheidungsfindung wurde auch berücksichtigt, dass schon bei der Sanierung der Alpsennerei Malbun im Jahre 2000 die Verarbeitung der gesamten Milchmenge von Malschüel und Malbun ein Thema war und entsprechende Kapazitäten geschaffen wurden.

Vom rein wirtschaftlichen Standpunkt aus gesehen hätte Variante 1 klar am besten abgeschnitten. Der Verwaltungsrat hat sich aber nicht zuletzt aus Rücksicht auf die jahrelangen, treuen Alpbestösser für Variante 2 entschieden, d.h. es werden weiterhin ca. 40-45 Milchkühe angenommen und die anfallende Milch auf Malbun verarbeitet.

Räfigerhalde

Die Arbeiten an der Räfigerhalde verlaufen planmässig, die ersten Baurechtsverträge sollten noch dieses Jahr unterzeichnet werden können. Bisher wurden durch die Ortsgemeinde Buchs bereits über 3 Mio CHF in die Erschliessung investiert, dies ausschliesslich mit Eigenmitteln und ohne Beanspruchung von Bankkrediten. Es darf ein erfreulich hohes Interesse an Bauparzellen registriert werden. Die Parzellen Nr. 3-11 und 28-38 wurden offiziell vermessen und als Mutation im Grundbuch eingetragen.

Rekurs Wildschaden

Gegen das für die Waldbesitzer durchwegs positive und wegweisende Urteil der Verwaltungsrekurskommission des Kantons St. Gallen in Sachen Entschädigung von Wildschaden und Wildschadenverhütungsmassnahmen wurde durch das ANJF (Amt für Natur, Jagd und Fischerei) beim Verwaltungsgericht Beschwerde eingereicht.

Halbjahresbilanz GRABUS

Per 30.6. 2008 wurden die von GRABUS für die Ortsgemeinden getätigten Arbeiten abgerechnet und durch Betriebsleiter Andreas Eggenberger eine Halbjahresbilanz erstellt. Diese zeigt, dass sich GRABUS zahlenmässig ‚auf Kurs‘ befindet und keine gravierenden Abweichungen gegenüber dem Budget aufgetreten sind. Ein allfälliger Verlust per Ende Jahr würde den beteiligten Ortsgemeinde Grabs, Buchs und Sevelen im Verhältnis der getätigten Arbeiten zu Lasten der laufenden Rechnung 2008 belastet.

Buchs SG, 7. Oktober 2009